

# Jahresrechnung 2023



Verwaltung: Fundamenta Sammelstiftung  
Jurastrasse 20  
4600 Olten



## Inhalt

Bilanz .....	1
Betriebsrechnung .....	3
1. Grundlagen und Organisation .....	5
2. Aktive Mitglieder und Rentner .....	6
3. Art der Umsetzung des Zwecks.....	7
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit .....	7
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad .....	8
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses .....	13
7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung.....	19
8. Auflagen der Aufsichtsbehörde .....	21
9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage.....	21
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	22

## BILANZ

AKTIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2023 CHF	31.12.2022 CHF
<hr/>			
<b><i>Vermögensanlagen</i></b>		<b>137'284'283.24</b>	<b>135'157'714.67</b>
Flüssige Mittel		3'713'367.75	3'140'946.24
Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen	6.11	1'141'062.00	750'063.45
Kontokorrent mit Versicherung		71'187.25	88'355.90
Verrechnungssteuerguthaben		321'264.37	315'090.38
Portfolio	6.1	116'117'401.87	115'303'258.70
Immobilien Direktanlagen	6.4	15'770'000.00	15'410'000.00
Beteiligung Fundamenta Personalvorsorge AG		150'000.00	150'000.00
<b><i>Aktive Rechnungsabgrenzungen</i></b>		<b>117'320.35</b>	<b>78'168.15</b>
<hr/>			
<b>TOTAL AKTIVEN</b>	6.4	<b>137'401'603.59</b>	<b>135'235'882.82</b>

## BILANZ

PASSIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2023	31.12.2022
		CHF	CHF
<b>Verbindlichkeiten</b>		<b>1'948'563.86</b>	<b>1'318'091.02</b>
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2	1'709'380.59	990'101.67
Verbindlichkeit Sicherheitsfonds		39'030.70	39'640.25
Kontokorrent Fundamenta Personalvorsorge AG		121'863.35	129'677.85
Andere Verbindlichkeiten		78'289.22	158'671.25
<b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>		<b>227'690.45</b>	<b>190'951.06</b>
<b>Arbeitgeber-Beitragsreserve</b>	6.12	<b>1'472'837.21</b>	<b>1'704'091.59</b>
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		1'405'409.71	1'636'664.09
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht		67'427.50	67'427.50
<b>Nicht-technische Rückstellungen</b>	7.1	<b>127'108.45</b>	<b>127'108.45</b>
<b>Vorsorgekapital und technische Rückstellungen</b>		<b>134'614'629.89</b>	<b>134'748'668.80</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	86'393'361.32	87'829'791.93
Vorsorgekapital Passive	5.3.1	5'209'610.57	6'053'490.87
Vorsorgekapital Rentner	5.5	40'126'836.00	38'057'341.00
Technische Rückstellungen	5.6	2'884'822.00	2'808'045.00
<b>Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke</b>	7.5	<b>819'763.94</b>	<b>782'759.68</b>
<b>Wertschwankungsreserve der Stiftung</b>	7.5	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Freie Mittel der Vorsorgewerke</b>	7.5	<b>371'446.55</b>	<b>236'194.59</b>
<b>Unterdeckung</b>	7.5	<b>-2'181'436.76</b>	<b>-3'872'982.37</b>
<b>Stiftungskapital, Freie Mittel</b>		<b>1'000.00</b>	<b>1'000.00</b>
Gründungskapital		1'000.00	1'000.00
<b>TOTAL PASSIVEN</b>		<b>137'401'603.59</b>	<b>135'235'882.82</b>

## Betriebsrechnung Teil 1

	Anhang Ziffer	2023 CHF	2022 CHF
<b>Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen</b>		<b>7'766'392.10</b>	<b>7'962'993.45</b>
Beiträge Arbeitnehmer		3'269'959.20	3'258'736.85
Beiträge Arbeitgeber		3'614'797.65	3'619'840.50
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve		-729'768.48	-319'474.15
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		714'333.00	674'250.00
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		490'000.00	690'000.00
Beiträge Sicherheitsfonds		39'030.70	39'640.25
Ablösung Fehlbetrag		368'040.03	0.00
<b>Eintrittsleistungen</b>		<b>7'783'607.72</b>	<b>6'736'851.26</b>
Freizügigkeitseinlagen		7'763'607.72	6'736'851.26
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung		20'000.00	0.00
<b>Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen</b>		<b>15'549'999.82</b>	<b>14'699'844.71</b>
<b>Reglementarische Leistungen</b>		<b>-10'240'637.38</b>	<b>-6'672'610.59</b>
Altersrenten		-2'733'492.90	-2'626'939.50
Hinterlassenenrenten		-279'612.90	-268'271.90
Invalidentrenten		-629'315.30	-656'949.50
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-6'363'711.73	-2'991'476.99
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		-234'504.55	-128'972.70
<b>Austrittsleistungen</b>		<b>-7'156'595.57</b>	<b>-6'655'806.29</b>
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-6'783'887.97	-6'363'366.14
Vorbezüge WEF / Scheidung		-372'707.60	-292'440.15
<b>Abfluss für Leistungen und Vorbezüge</b>		<b>-17'397'232.95</b>	<b>-13'328'416.88</b>
<b>ZWISCHENTOTAL</b>		<b>-1'847'233.13</b>	<b>1'371'427.83</b>
<b>Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien technische Rückstellungen und Beitragsreserven</b>		<b>365'739.86</b>	<b>-1'689'514.76</b>
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive und Passive		2'280'139.31	-2'742'541.61
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		-2'068'876.83	777'594.00
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-76'777.00	652'977.00
Verzinsung Beitragsreserven		-8'514.10	-7'018.30
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven		239'768.48	-370'525.85
<b>Ertrag aus Versicherungsleistungen</b>		<b>1'337'619.85</b>	<b>1'433'632.10</b>
Versicherungsleistungen	5.11	1'330'468.85	1'373'788.50
Überschussanteile Versicherung		7'151.00	59'843.60
<b>Versicherungsaufwand</b>	5.11	<b>-865'952.65</b>	<b>-884'152.55</b>
Versicherungsprämien		-824'319.65	-841'681.00
Beiträge an Sicherheitsfonds		-41'633.00	-42'471.55
<b>Versicherungstätigkeit</b>		<b>471'667.20</b>	<b>549'479.55</b>
<b>NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL</b>		<b>-1'009'826.07</b>	<b>231'392.62</b>

## Betriebsrechnung Teil 2

	Anhang Ziffer	2023 CHF	2022 CHF
<b>Vortrag Betriebsrechnung Seite 1</b>		<b>-1'009'826.07</b>	<b>231'392.62</b>
<b>Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen</b>	6.8	<b>3'694'340.85</b>	<b>-9'923'017.89</b>
Nettoerfolg flüssige Mittel		-4'978.63	-9'608.07
Zinsen auf Forderungen		6'287.30	6'142.10
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-17'314.80	-23'118.30
Bruttoerfolg Portfolio inkl. direkte Immobilien		4'305'042.38	-9'271'365.66
Aufwand Vermögensverwaltung Portfolio	6.10	-594'695.40	-625'067.96
<b>Auflösung/Bildung nicht technische Rückstellungen</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Sonstiger Ertrag</b>		<b>1'580.02</b>	<b>3'888.00</b>
<b>Sonstiger Aufwand</b>	7.3	<b>-2'527.92</b>	<b>-367.78</b>
<b>Verwaltungsaufwand</b>	7.4	<b>-787'833.14</b>	<b>-747'005.04</b>
Allgemeine Verwaltung		-702'223.14	-694'591.29
Revisionsstelle und Experte für die berufliche Vorsorge		-75'801.80	-41'733.75
Aufsichtsbehörde		-9'808.20	-10'680.00
<b>Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke</b>		<b>-37'004.26</b>	<b>3'660'889.44</b>
<b>Auflösung/Bildung Freie Mittel der Vorsorgewerke</b>		<b>-135'251.96</b>	<b>274'460.26</b>
<b>Übertrag Wertschwankungsreserven/Freie Mittel Vorsorgewerke</b>		<b>-31'931.91</b>	<b>0.00</b>
<b>Veränderung Unterdeckung</b>		<b>-1'691'545.61</b>	<b>3'872'982.37</b>
<b>ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)</b>			
<b>VOR BILD. / AUFL. WERTSCHWANKUNGSRESERVE DER STIFTUNG</b>		<b>0.00</b>	<b>-2'626'778.02</b>
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve der Stiftung		0.00	2'626'778.02
<b>ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)</b>		<b>0.00</b>	<b>0.00</b>

## 1. Grundlagen und Organisation

### 1.1. Rechtsform und Zweck

Die Fundamenta Sammelstiftung ist eine Stiftung des privaten Rechts und eine teilautonome Sammelstiftung im Sinne des ZGB und des BVG.

Die Stiftung bezweckt gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde vom 26. April 2012 (urspr. Statuten vom 18. Juli 1991) die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der angeschlossenen Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene.

### 1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Es handelt sich um eine registrierte Stiftung nach Art. 48 BVG.  
(Verfügung des Justiz-Departements des Kantons Solothurn vom 17. September 1992).  
Die Stiftung ist beim Sicherheitsfonds unter der Nr. SO 1126 registriert.

### 1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	vom 26.04.2012
Vorsorgereglement	vom 12.09.2023, gültig ab 01.01.2024 das Allgemeine Rahmenreglement ARR
Reglement Teilliquidation	vom 24.09.2019, gültig ab 01.01.2020
Wahlreglement Stiftungsrat	vom 20.06.2013
Anlagereglement	vom 15.06.2021, gültig ab 01.01.2021
Organisationsreglement	vom 11.06.2019, gültig ab 01.01.2019
Reglement technische Rückstellungen	vom 07.12.2022, gültig ab 31.12.2022
Richtlinie zur Sanierung der Vorsorge- werke	vom 15.11.2018, gültig ab 15.11.2018

### 1.4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

#### Mitglieder des Stiftungsrates

Arbeitgebervertreter	Funktion	Amts-dauer	vertretene Firma
Dr. Arthur Haefliger	Präsident	bis 12/2025	Schweizerisches Rotes Kreuz SO, Olten
Marie-Christine Müller Leu	Mitglied	bis 12/2025	Müller Rechtsanwälte und Notare, Olten

Arbeitnehmervertreter	Funktion	Amts-dauer	vertretene Firma
Patrick Gribi	Mitglied	bis 12/2025	Zysset Messebau AG, Olten
Daniel Lederer	Mitglied	bis 12/2025	Lederer AG, Oensingen

Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Gemäss Wahlreglement wurden im Sommer 2022 Erneuerungswahlen in den Stiftungsrat durchgeführt. Die Amtsdauer beträgt gemäss Stiftungsurkunde vom 26.04.2012 drei Jahre und beginnt am 01.01.2023 und endet am 31.12.2025. Eine Wiederwahl ist zulässig.

#### Geschäftsleitung

Beat Loosli, Starrkirch-Will                      Geschäftsführer                      zeichnet kollektiv zu zweien

### 1.5. Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Pensionskassenexperte	PREVANTO AG, Zürich, Herr Martin Siegrist, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge
Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
Vermögensverwalter	Santro Invest AG, Pfäffikon SZ (Zulassung FINMA), Bereich: Wertschriftenanlagen
Aufsichtsbehörde	BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau, Aarau

## 1.6. Angeschlossene Arbeitgeber

Anzahl der angeschlossenen Unternehmen	2023	2022
<b>Aktive Firmen per 01.01.</b>	<b>150</b>	<b>150</b>
Neuanschlüsse	2	2
Konkurs	0	0
Auflösung Vorsorgewerk	0	0
Auflösung mangels Aktiven/Passiven	0	-2
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>152</b>	<b>150</b>
davon ohne aktive oder passive Versicherte	-6	-6
davon nur passive Versicherte (IV) mit Sparkapital	-15	-15
davon nur passive Versicherte (Altersrenten)	-28	-29
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>103</b>	<b>100</b>

## 2. Aktive Mitglieder und Rentner

Mit den Lohnmeldungen per 1. Januar wird der Fundamenta Sammelstiftung von jeder angeschlossenen Firma bestätigt, dass alle zu versichernden Personen ordnungsgemäss mit deren effektiven AHV-Jahreslöhnen gemeldet wurden, dass alle Mutationen mitgeteilt wurden und dass die Arbeitnehmer höchstens 50% der Beiträge an das jeweilige Vorsorgewerk entrichten. Dadurch kann die Vollständigkeit des Versichertenbestandes und die Erfassung der Beiträge gewährleistet werden.

### 2.1. Versicherte (Aktive und Passive)

Versicherte	2023	2022
<b>Stand am 01.01.</b>	<b>873</b>	<b>890</b>
Eintritte	159	152
Pensionierungen	-32	-24
Austritte	-135	-145
<b>Bestand per 31.12.</b>	<b>865</b>	<b>873</b>
davon männlich	634	644
davon weiblich	231	229
davon Passive	67	66

### 2.2. Rentenbezüger

	Alters- rentner*	Invaliden- rentner*
<b>Stand am 01.01.2022</b>	<b>164</b>	<b>92</b>
Eintritte	8	1
Austritte	-2	-8
<b>Bestand per 31.12.2022</b>	<b>170</b>	<b>85</b>
davon Alter- / IV-Renten	152	50
davon Kinderrenten	0	11
davon Witwen- und Waisenrenten	18	24

	Alters- rentner*	Invaliden- rentner*
<b>Stand am 01.01.2023</b>	<b>170</b>	<b>85</b>
Eintritte	13	11
Austritte	-4	-4
<b>Bestand per 31.12.2023</b>	<b>179</b>	<b>92</b>
davon Alter- / IV-Renten	158	49
davon Kinderrenten	0	13
davon Witwen- und Waisenrenten	21	30

\* inkl. Kinderrenten, Witwen- und Waisenrenten

Seit 1.1.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen. Das Rentendeckungskapital wurde per 31.12.2023 gemäss den Berechnungen des Experten vollständig auf der Basis der technischen Grundlagen ausfinanziert.

### 3. Art der Umsetzung des Zwecks

#### 3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Stiftung führt diverse, individuell auf die einzelnen Vorsorgewerke abgestimmte und von den Arbeitnehmern und den Arbeitgebern finanzierte Vorsorgepläne. Es bestehen Minimalpläne nach BVG, umhüllende Pläne sowie Zusatz- und Kaderpläne.

#### 3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei den Minimalplänen erfolgt die Finanzierung über das klassische Beitragsprimat. Bei den übrigen Plänen werden die Altersleistungen nach dem Beitragsprimat finanziert, die Leistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat, d.h. Leistungen für Tod und Invalidität in % des versicherten Lohnes definiert. Die Aufteilung der Finanzierung wird durch die einzelne Vorsorgekommission bestimmt. Die Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt. Ab dem Alter 26 besteht für die Versicherten die Möglichkeit, durch zusätzliche Einkäufe, fehlende Beitragszahlungen oder Lohnerhöhungen auszufinanzieren. Die Alters- und Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt.

#### 3.3. Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Gemäss Art. 34 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Rahmenreglements der Fundamenta legt der Stiftungsrat die Teuerungsanpassung auf den Altersrenten wie auch auf den obligatorischen Renten fest.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 16. Januar 2024 beschlossen, dass für das Jahr 2024 bezüglich der Teuerung keine Anpassung der Altersrenten sowie bei den obligatorischen Renten eine Anpassung gemäss den Vorgaben und Berechnungen des Rückversicherers erfolgen.

### 4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

#### 4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

#### 4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag wie folgt:

Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten	Nominalwert
Wertschriften (inkl. Anlagefonds, Obligationen etc.)	Kurswert (festverzinsliche inkl. Marchzins)
Fremdwährungen	Kurse per Bilanzstichtag
Immobilien Direktanlagen	a) Angefangene Bauten zu den Gesteuerungskosten b) Grundstücke zu den Anschaffungswerten c) Fertiggestellte Liegenschaften aufgrund der Verkehrswertschätzung (Schätzwert)
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	Berechnung durch den Experten
Sollwerte Wertschwankungsreserven	Nach finanzökonomischem Ansatz

#### 4.3. Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

keine

## 5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

### 5.1. Art der Risikodeckung, Rückdeckung

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod (vor der Pensionierung) sind mit einem Kollektivversicherungsvertrag bei einer konzessionierten Versicherungsgesellschaft vollständig rückgedeckt. Das versicherungstechnische Risiko Alter (Langleberisiko) sowie die Anlagerisiken werden von der Fundamenta Sammelstiftung selbst getragen.

### 5.2. Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Auf den 1. Januar 2021 wurde mit der Rückversicherungsgesellschaft ein neuer Vertrag mit einer festen Dauer von 3 Jahren abgeschlossen. Der Vertrag ist der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) unterstellt und kann somit Anspruch auf Überschüsse geben. Der Anspruch entsteht frühestens mit Beginn des ersten Versicherungsjahres, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Die Verbuchung erfolgt jeweils per Valuta 1. Januar des folgenden Versicherungsjahres.

Die Legal Quote 2022 über CHF 7'151.00 (Generali CHF 0.00 / Mobiliar CHF 7'151.00) wurde im Jahr 2023 verbucht. Die Berechnung des Überschussanteils 2023 wird durch den Rückversicherer erstellt. Diese muss jedoch noch durch die Aufsicht bestätigt werden und ist deshalb nicht berücksichtigt.

Der Rückversicherungsvertrag wurde über den gesamten Bestand abgeschlossen. Entsprechend wurde der Prämienatz durch den Rückversicherer aufgrund der Risikobeurteilung des gesamten Bestandes festgelegt. Die Weiterverrechnung an die Anschlusswerke erfolgt risikogewichtet.

Eine allfällige Überschussbeteiligung aus der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) wird aufgrund der geleisteten Risikoprämien in dem der Überschussbeteiligung entsprechendem Jahr auf die einzelnen Anschlusswerke aufgeteilt und der entsprechenden Rechnung gutgeschrieben.

### 5.3. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Stand Vorsorgekapital am 1.1.</b>	<b>87'829'791.93</b>	<b>84'994'378.28</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'598'827.55	2'624'206.05
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'879'488.55	2'921'013.65
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	714'333.00	674'250.00
Freizügigkeitseinlagen	7'712'530.57	6'731'977.66
Einzahlung WEF-Vorbezüge	20'000.00	0.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-6'783'887.97	-6'305'172.64
Vorbezüge WEF/Scheidung	-372'707.60	-292'440.15
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-5'950'053.23	-2'713'943.94
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-234'473.25	-128'972.70
Übernahme ins Rentnerkapital	-2'761'165.45	-1'343'417.17
Verzinsung Vorsorgekapital	740'677.22	667'912.89
<b>Stand Vorsorgekapital am 31.12.</b>	<b>86'393'361.32</b>	<b>87'829'791.93</b>
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte <sup>1)</sup>	1.00%	1.00%

<sup>1)</sup> · überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.0% / bei einer Unterdeckung >97% 0.50% / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

### 5.3.1. Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital Passive

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Stand Vorsorgekapital am 1.1.</b>	<b>6'053'490.87</b>	<b>6'146'362.91</b>
Sparbeiträge Arbeitnehmer	138'869.30	130'494.00
Sparbeiträge Arbeitgeber	143'566.10	135'190.80
Freizügigkeitseinlagen	51'077.15	4'873.60
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	0.00	-58'193.50
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-413'658.50	-277'533.05
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	0.00	0.00
Übernahme ins Rentnerkapital	-815'054.90	-85'195.85
Verzinsung Vorsorgekapital	51'320.55	57'491.96
<b>Stand Vorsorgekapital am 31.12.</b>	<b>5'209'610.57</b>	<b>6'053'490.87</b>
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte <sup>1)</sup>	1.00%	1.00%

<sup>1)</sup> überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.0% / bei einer Unterdeckung >97% 0.50% / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

### 5.4. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)</b>	<b>59'419'052.96</b>	<b>61'440'635.49</b>
BVG-Minimalzins (vom Bundesrat festgesetzt)	1.00%	1.00%

### 5.5. Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Stand Vorsorgekapital am 1.1.</b>	<b>38'057'341.00</b>	<b>38'834'935.00</b>
Übertrag von VK Aktive	2'761'165.45	1'343'417.17
Übertrag von VK Passive	815'054.90	85'195.85
Rentenzahlungen	-2'733'492.90	-2'626'939.50
Veränderung Deckungskapital	1'226'767.55	420'732.48
<b>Stand Vorsorgekapital am 31.12.</b>	<b>40'126'836.00</b>	<b>38'057'341.00</b>
Zinssatz Deckungskapital Rentner	2.00%	2.00%

Die Ermittlung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger erfolgte gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 26. Die Berechnung beruht auf den technischen Grundlagen der Fundamenta Sammelstiftung (BVG 2020G, 2.00%) und sie bezieht sich auf diejenigen Altersrenten, welche die Fundamenta Sammelstiftung auf eigenes Risiko ausrichtet, d.h. die Altersrenten, welche am 1.1.2005 oder später erstmals fällig wurden.

### 5.6. Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Zusammensetzung technische Rückstellungen</b>		
Rückstellung für den überhöhten Umwandlungssatz	2'363'173.00	2'313'300.00
Rückstellung Risikoschwankung der Rentenbezüger	521'649.00	494'745.00
<b>Total technische Rückstellungen</b>	<b>2'884'822.00</b>	<b>2'808'045.00</b>

## 5.7. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per 31.12.2022 wurde ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt (datiert vom 24.07.2023). Der Experte hat folgendes bestätigt:

### Weisung OAK BV

Gestützt auf die Weisung W - 03/2014 (Stand 23.06.2021) der OBERAUFSICHTSKOMMISSION BERUFLICHE VORSORGE OAK BV gelangen wir per Stichtag 31. Dezember 2022 zu folgenden Prüfungsergebnissen:

1. Die finanzielle Sicherheit der fundamenta Sammelstiftung ist aufgrund des Deckungsgrads von 97.9% aktuell nicht gewährleistet. Die notwendige Liquidität zur Erbringung der laufenden Verpflichtungen (Rente- und Kapitalzahlungen) ist jedoch vorhanden. Die fundamenta Sammelstiftung bietet für die 41 Vorsorgewerke mit einem Deckungsgrad von mindestens 100% Sicherheit dafür, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann. Bei jenen 63 Vorsorgewerken, die per 31.12.2022 mit Deckungsgraden von 90.64% bis 99.99% eine Unterdeckung ausweisen mussten, ist dies nicht der Fall. Bei diesen Vorsorgewerken sind die bestehenden Sanierungskonzepte zu überprüfen, oder es ist erstmalig ein verbindliches Sanierungskonzept zu erstellen. Dabei ist das Augenmerk insbesondere auf jene Vorsorgeeinrichtungen in Unterdeckung zu richten, bei denen ein Grossteil des Vorsorgekapitals auf wenige versicherte Personen konzentriert ist.
2. Die Sanierungsfähigkeit der fundamenta Sammelstiftung ist gut. Allerdings variiert die Sanierungsfähigkeit der einzelnen Vorsorgewerke stark, abhängig von der Verteilung des Sparkapitals innerhalb dieses Destinatärskreises. Es ist deshalb bei Unterdeckungen ein besonderes Augenmerk auf jene Vorsorgeeinrichtungen zu richten, bei denen wenige versicherte Personen einen Grossteil des Vorsorgekapitals auf sich vereinigen.
3. Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung (Rahmenreglement) wurden seit dem letzten versicherungstechnischen Gutachten per 31. Dezember 2020 geändert. Sie entsprechen weiterhin den gesetzlichen Vorschriften.
4. Die Beiträge reichen aus, um die Vorsorgeleistungen zu finanzieren.
5. Die Höhe der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve von 15.0% der Vorsorgeverpflichtungen ist angemessen.
6. Aufgrund des Verhältnisses zwischen erwarteter Anlagerendite und erwarteter Sollrendite und der in der Vergangenheit beobachteten Bestandesentwicklung ist davon auszugehen, dass sich der Deckungsgrad der fundamenta Sammelstiftung positiv entwickeln wird.

### Weisung W-01/2021 OAK BV

Gestützt auf die Weisungen W – 01/2021 "Anforderungen an Transparenz und interne Kontrolle für Vorsorgeeinrichtungen im Wettbewerb" der OBERAUFSICHTSKOMMISSION BERUFLICHE VORSORGE OAK BV ist die Stiftung als eine im Wettbewerb stehende Vorsorgeeinrichtung zu qualifizieren. Damit fällt die Stiftung unter den Geltungsbereich dieser Weisungen.

Wir halten per 31.12.2022 fest, dass die fundamenta Sammelstiftung eine Sammelstiftung mit mehreren Deckungsgraden ist. Die Stiftung führt für jeden Anschluss ein separates Vorsorgewerk. Sie verfügt gemäss der Definition dieser Weisung über zwei Strukturmodelle.

Die entsprechenden Bestätigungen sind dem separaten Formular zu den Weisungen W – 01/2021 zu entnehmen.

### FRP5

Gestützt auf die Fachrichtlinie FRP 5 der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten (Stand 22. April 2021; Punkt 5.6, Expertenbestätigung) bestätigen wir zusätzlich:

1. Der technische Zinssatz in der Höhe von 2.00% hält die Obergrenze gemäss FRP 4 von 2.98% sowie den kassenspezifischen technischen Zinssatz von 2.75% ein. Der Technische Zinssatz von 2.00% ist damit angemessen.
2. Die verwendeten technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln sind angemessen.
3. Die versicherungstechnischen Risiken sind durch die laufende Finanzierung und die gebildeten technischen Rückstellungen ausreichend gedeckt.
4. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve ist angemessen.

## **5.8. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen**

Es gelangen folgende Rechnungsgrundlagen und folgender technischer Zinssatz zur Anwendung:

Technischen Grundlagen	BVG 2020 GT
Technischer Zinssatz	2.00% (VJ 2.00%)

## **5.9. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen**

Im Berichtsjahr wurde der technische Zinssatz gemäss Empfehlung des Experten bei 2.00% (VJ 2.00%) belassen.

Die allgemeingültige Obergrenze für die Empfehlung des technischen Zinssatzes gemäss FRP 4 liegt für den Jahresabschluss 2023 bei 3.63%. Der kassenspezifische technische Zinssatz gemäss FRP 4 liegt für die Fundamenta Sammelstiftung gemäss Berechnung des Experten bei 2.75%.

## 5.10. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2023	31.12.2022
Aktiven (Bilanzsumme)	137'401'603.59	135'235'882.82
Verbindlichkeiten	-1'948'563.86	-1'318'091.02
Passive Rechnungsabgrenzung	-227'690.45	-190'951.06
Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	-1'405'409.71	-1'636'664.09
Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht	-67'427.50	-67'427.50
Nicht-technische Rückstellung	-127'108.45	-127'108.45
<b>Vorsorgevermögen netto (Vv)</b>	<b>133'625'403.62</b>	<b>131'895'640.70</b>
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	86'393'361.32	87'829'791.93
Vorsorgekapital Passive	5'209'610.57	6'053'490.87
Vorsorgekapital Rentner	40'126'836.00	38'057'341.00
Technische Rückstellungen	2'884'822.00	2'808'045.00
<b>Vorsorgekapital (Vk)</b>	<b>134'614'629.89</b>	<b>134'748'668.80</b>
<b>Deckungsgrad (Vk in % von Vv)</b>	<b>99.27%</b>	<b>97.88%</b>
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	-989'226.27	-2'853'028.10
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	-0.73%	-2.12%
<b>unter Berücksichtigung Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht</b>		
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	-989'226.27	-2'853'028.10
Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht	67'427.50	67'427.50
	<b>-921'798.77</b>	<b>-2'785'600.60</b>
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	-0.68%	-2.07%
<b>Effektiver Deckungsgrad über alles in %</b>	<b>99.32%</b>	<b>97.93%</b>

Die korrekte Berechnung des Deckungsgrades ist zwingend individuell pro Anschluss vorzunehmen und zu beurteilen. Eine Übersicht, gegliedert nach Deckungsgrad zeigt folgendes Ergebnis:

Deckungsgrad	31.12.2023		31.12.2022	
	Anzahl Vorsorgewerke	Sparkapitalien	Anzahl Vorsorgewerke	Sparkapitalien
90%-95%	9	15'474'790.11	21	41'282'634.19
95%-97%	20	23'002'353.69	23	26'209'307.83
97%-100%	18	25'047'444.43	19	9'612'912.96
über 100%	61	28'078'383.66	41	16'778'427.82
	<b>108</b>	<b>91'602'971.89</b>	<b>104</b>	<b>93'883'282.80</b>

Dieser Deckungsgrad wurde ohne Einbezug der Rückkaufswerte (Drehtürreserven) der von der Generali und der Mobiliar ausgerichteten Renten ermittelt. Unter Einbezug der Rückkaufswerte (Drehtürreserven) in der Höhe von CHF 13'631'619.00 (Vorjahr CHF 14'284'211.00) ergibt sich ein rechnerischer Deckungsgrad von 99.38% (Vorjahr 98.13%).

## 5.11. Rückversicherungen

Seit 01.01.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen.

Die Risiken Invalidität, Tod und Prämienbefreiung sind vollständig bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG respektive beim Vorversicherer Generali Personenversicherungs AG rückversichert.

	2023	Drehtürreserve Mobiliar	Drehtürreserve Generali
Beitragsbefreiung Altersgutschrift	414'214.60	2'267'130.00	620'789.00
Prämienbefreiung	36'008.50	77'319.00	122'488.00
Ehegattenrente	401'723.00	3'401'368.00	2'280'348.00
Barwert der Rente	0.00		
Waisenrente	89'824.00	170'236.00	
Invalidenrenten	979'620.40	3'297'926.00	1'224'717.00
Invalidenkinderrenten	41'338.10	91'211.00	
<b>Total</b>	<b>1'962'728.60</b>	<b>9'305'190.00</b>	<b>4'248'342.00</b>

Die Drehtürreserven entsprechen dem Tarif für Rentnerübernahmen/-abgaben des Schweiz. Versicherungsverbandes SVV.

#### Ertrag aus Versicherungsleistungen

	2023	2022
Partnerrenten	258'442.70	257'151.00
Waisenrenten	21'170.20	11'120.90
Invalidenrenten (inkl. IV-Kinderrenten)	629'315.30	656'949.50
Befreite Sparbeiträge	317'063.10	350'068.30
Zuschuss Sicherheitsfonds	104'477.55	98'498.80
<b>Total Versicherungsleistungen</b>	<b>1'330'468.85</b>	<b>1'373'788.50</b>

#### Versicherungsaufwand

	2023	2022
Risikoversicherungsprämie	700'295.05	715'050.70
Kostenprämie des Rückversicherers	114'078.10	116'481.75
Teuerungsprämie	9'946.50	10'148.55
Beiträge an Sicherheitsfonds	41'633.00	42'471.55
<b>Total Versicherungsaufwand</b>	<b>865'952.65</b>	<b>884'152.55</b>

## 6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

### 6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Oberstes Organ bezüglich der Vermögensanlage ist der Stiftungsrat. Der Stiftungsrat hat die Anlage von 84.5 % des Stiftungsvermögens, welches derzeit in Wertschriften angelegt ist (CHF 116 Mio. von CHF 137 Mio.) an die Santro Invest AG delegiert. Als Anlageexperte der Fundamenta Sammelstiftung wurde Herr Mirko Sangiorgio bestimmt. Für die Anlage gilt grundsätzlich die BVV 2, welche die Richtlinien des BVG festhält. Allerdings hat der Stiftungsrat im Anlagereglement die Kompetenzen der Vermögensverwalter genauer definiert.

Die Barbestände werden, ebenso wie allfällige Immobilien der Stiftung, von dieser selbst verwaltet, resp. die Immobilien einer Immobilienverwaltung zur Bewirtschaftung übergeben.

Der Stiftungsrat ist laufend über die Gesamtentwicklung der Vermögensanlagen, die Zieleinhaltung, sowie die anlagetechnischen Aspekte informiert.

#### Aufteilung der Vermögensanlagen im Portfolio

	31.12.2023	31.12.2022 verwaltet durch
Portfolio Schwyzer Kantonalbank	116'117'401.87	115'303'258.70 Santro Invest AG
<b>Portfolio</b>	<b>116'117'401.87</b>	<b>115'303'258.70</b>

### **Wahrung der Stimmrechte**

Die Fundamenta nimmt ihre Aktionärsrechte im Rahmen der Vermögensverwaltung aktiv wahr und übt die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts konsequent aus. Der Grundsatz zur Ausübung der Stimmrechte ist im Anlagereglement formuliert.

Mit der Vertretung der Stimmen wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter beauftragt. Für Informationen im Rahmen der Ausübung der Stimmrechte stehen der Fundamenta die Stimmempfehlungen und Informationen eines unabhängigen Stimmrechtsberaters zur Verfügung. Das Stimmverhalten der Fundamenta Sammelstiftung wird auf der Homepage der Stiftung [www.fundamenta.ch](http://www.fundamenta.ch) offengelegt.

### **Retrozessionen**

Die Fundamenta Sammelstiftung hat sich von sämtlichen Vermögensverwaltern schriftlich bestätigen lassen, dass diese im Jahr 2023 von den Instituten entweder keine Retrozessionen erhalten oder diese vertragsgemäss an die Fundamenta Sammelstiftung weitergegeben haben.

## **6.2. Inanspruchnahme von Erweiterungen gemäss Art. 50 BVV 2**

Die Stiftung beansprucht die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 BVV 2 durch die Erweiterung der Einzelschuldnerbegrenzung einer einzelnen Immobilie gemäss Art. 54b Abs. 1 BVV 2. Die Immobilien in der Ziegelfeldstrasse in Olten beträgt am 31. Dezember 2023 5.9% (Vorjahr 5.7%) und in der Aarauerstrasse in Olten 5.6% (Vorjahr 5.6%) des Vermögens. Der Stiftungsrat ist der Ansicht, dass Anlagen in Immobilien ideal sind, um stabile und stetige Renditen zu erwirtschaften. Er ist auch der Ansicht, dass eine genügende Diversifikation der Anlagen vorhanden ist. Aufgrund des Volumens der Stiftung macht es Sinn, dass eine Immobilie bis zu 10% des Vermögens ausmachen kann.

## **6.3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve**

Über einen Zeithorizont von einem Jahr, resultiert gemäss finanzökonomischem Ansatz eine Sollwertschwankungsreserve von 15.0% (VJ 15.0%) der versicherungstechnischen Verpflichtungen und der nicht versicherungstechnischen Passiven (Sicherheitsniveau 99%). Weitere Ausführungen zur Wertschwankungsreserve siehe 7.5.

#### 6.4. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

in TCHF	31.12.2023		31.12.2022		Strategie 2023	Bandbreite Min.	Bandbreite Max.	BVV 2 Max.
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>7'391</b>	<b>5.4%</b>	<b>16'693</b>	<b>12.3%</b>	<b>6.0%</b>	<b>2%</b>	<b>12.0%</b>	<b>100%</b>
Bankguthaben CHF	6'297	4.6%	13'506	10.0%				
Bankguthaben FW	1'094	0.8%	3'187	2.4%				
<b>Forderungen</b>	<b>68'386</b>	<b>49.8%</b>	<b>63'860</b>	<b>47.2%</b>	<b>37.0%</b>	<b>22%</b>	<b>62%</b>	<b>100%</b>
Obligationen CHF	52'643	38.3%	48'037	35.5%	31.0%	22%	50%	
Wandel- und Optionsanleihen CHF	3'721	2.7%	4'503	3.3%				
Obligationen FW Ausland	12'022	8.7%	11'320	8.4%	6.0%	0%	12%	
<b>Aktien</b>	<b>30'885</b>	<b>22.5%</b>	<b>23'245</b>	<b>17.2%</b>	<b>26.0%</b>	<b>8%</b>	<b>40%</b>	<b>50%</b>
Aktien Inland CHF	23'708	17.3%	17'510	12.9%	13.0%	4%	20%	
Aktien Ausland FW	7'177	5.2%	5'735	4.2%	13.0%	4%	20%	
<b>Immobilien</b>	<b>25'725</b>	<b>18.7%</b>	<b>25'675</b>	<b>19.0%</b>	<b>24.0%</b>	<b>10%</b>	<b>30%</b>	<b>30%</b>
Immobilien Schweiz indirekt	9'955	7.2%	10'265	7.6%				
Immobilien Schweiz direkt	15'770	11.5%	15'410	11.4%				
Immobilien Ausland	0	0.0%	0	0.0%				10%
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>4'504</b>	<b>3.3%</b>	<b>5'282</b>	<b>3.9%</b>	<b>7.0%</b>	<b>0%</b>	<b>11%</b>	<b>15%</b>
Alternative Anlagen*	3'363	2.4%	4'532	3.4%	7.0%	0%	11%	
Forderungen angeschl. Firmen	1'141	0.8%	750	0.6%	0.0%	0%	2%	
<b>Unges. Anlagen b. Arbeitgeber</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>	<b>0</b>	<b>0.0%</b>				<b>5%</b>
Unges. Anlagen beim Arbeitgeber	0	0.0%	0	0.0%				
<b>Übrige Aktiven</b>	<b>511</b>	<b>0.4%</b>	<b>481</b>	<b>0.4%</b>				
Übrige Aktiven	511	0.4%	481	0.4%				
<b>Total Aktiven</b>	<b>137'402</b>	<b>100.0%</b>	<b>135'236</b>	<b>100.0%</b>	<b>100.0%</b>			
Total Fremdwährungen FW	20'293	14.8%	20'242	15.0%	20.0%	0%	30%	30%

\* Die Beteiligung an der Fundamenta Personalvorsorge AG, welche die Administration der Fundamenta Sammelstiftung besorgt, wurde als Alternative Anlage klassifiziert.

Die gesetzliche Begrenzungen gemäss BVV2 werden vollständig eingehalten. Bei den Liegenschaften übersteigt die Immobilien an der Ziegelfeldstrasse und Aarauerstrasse in Olten die 5%-Einzelbegrenzung, was in der Anlagestrategie entsprechend vorgesehen ist. Bei den Bandbreiten handelt es sich um Zielwerte, welche sich aus der Anlagestrategie ergeben. In der Kategorie Flüssige Mittel kam es per 31.12.2022 zu einer Bandbreitenverletzung von 0.3%.

#### Verpfändung von Aktiven

Die Aktiven der Stiftung sind weder verpfändet, noch irgendwie belastet und dies sowohl per Stichtag, wie auch während dem ganzen Jahr.

## Zusammensetzung der Position Immobilien Schweiz direkt

<b>Liegenschaften</b>	<b>31.12.2023</b>	<b>31.12.2022</b>
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	8'120'000.00	7'760'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	7'650'000.00	7'650'000.00
<b>Total Immobilien direkt</b>	<b>15'770'000.00</b>	<b>15'410'000.00</b>

Die Ziegelfeldstrasse 23/25 wird zum Schätzwert von CHF 8'120'000 (April 2024; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.73% / Gewerbe 5.63% / Büro 5.72%) bilanziert und bewertet.

Die Aarauerstrasse 129 wird zum Schätzwert von CHF 7'650'000 (April 2022; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.1) bilanziert und bewertet.

### 6.5. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag waren keine Derivate im Einsatz und im gesamten Berichtsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

### 6.6. Offene Kapitalzusagen

Es liegen keine offenen Kapitalzusagen vor.

### 6.7. Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

In den Direktanlagen ist das "Securities Lending" nicht erlaubt. Sämtliche Wertschriften sind im Besitz der Fundamenta Sammelstiftung.

## 6.8. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

	2023	2022
<b>Flüssige Mittel</b>	<b>16'928.97</b>	<b>-9'608.07</b>
Zinsen auf Bankguthaben	16'928.97	-9'608.07
<b>Forderungen</b>	<b>3'129'874.55</b>	<b>-3'200'719.56</b>
Zinsertrag Obligationen CHF	612'474.36	465'122.64
Zinsertrag Obligationen FW	188'639.54	177'198.16
Saldo Marchzinsen Obligationen	0.00	0.00
Realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	44'279.00	-78'783.10
Realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	36'486.36	-23'227.98
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	1'759'341.30	-3'234'261.07
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	488'653.99	-506'768.21
<b>Aktien</b>	<b>2'210'098.02</b>	<b>-5'240'331.03</b>
Dividendenertrag Aktien Inland	547'144.51	598'006.96
Dividendenertrag Aktien Ausland	103'887.19	122'530.78
Realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	203'526.49	-818'453.02
Realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	92'734.66	-59'965.99
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	678'425.69	-4'123'828.87
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	584'379.48	-958'620.89
<b>Immobilien</b>	<b>814'908.65</b>	<b>-375'823.54</b>
Erträge Immobilienanlagen indirekt	307'568.93	289'755.96
Realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	0.00	6'475.33
Nicht realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	-327'699.17	-1'228'700.73
Nettoerfolg Immobilien direkt	835'038.89	556'645.90
<b>Alternative Anlagen</b>	<b>-359'958.05</b>	<b>-35'193.24</b>
Erträge Alternative Anlagen	15'849.45	73'019.26
Realisierte Kursveränderungen	-394'827.50	73'495.60
Nicht realisierte Kursveränderungen	19'020.00	-181'708.10
<b>Realisierter Devisenerfolg</b>	<b>-101'943.26</b>	<b>74'213.18</b>
<b>Nicht realisierter Devisenerfolg</b>	<b>-1'394'168.84</b>	<b>-474'362.44</b>
<b>Nicht rückforderbare Verrechnungssteuer</b>	<b>-15'676.28</b>	<b>-19'149.03</b>
<b>Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen</b>	<b>-17'314.80</b>	<b>-23'118.30</b>
<b>Zinsen auf Forderungen angeschlossene Firmen</b>	<b>6'287.30</b>	<b>6'142.10</b>
<b>Vermögensverwaltung</b>	<b>-594'695.41</b>	<b>-625'067.96</b>
<b>Nettoergebnis Vermögensanlagen</b>	<b>3'694'340.85</b>	<b>-9'923'017.89</b>

### Zusammensetzung der Position Nettoerfolg Immobilien direkt

Nettoliegenschaftsertrag	2023	2022
Mieterträge	723'633.35	678'636.50
Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen	-45'115.15	-52'947.30
Verwaltungsaufwand	-37'865.75	-35'629.80
Übriger Aufwand Liegenschaften	-21'024.21	-28'588.35
Gebühren & übriger Aufwand aus Handel Liegenschaften	-4'589.35	-4'825.15
Aufwertung Liegenschaften	220'000.00	0.00
<b>Total</b>	<b>835'038.89</b>	<b>556'645.90</b>

## 6.9. Performance der Vermögensanlagen

Dem Vermögensverwalter dienen die Anlagerichtlinien gemäss BVG (BVV 2) sowie weitergehende Begrenzungen von Seiten des Stiftungsrates als Grundlage für das Portfolio Management.

Die Wertschriften wurden im gesamten Geschäftsjahr 2023 von der Santro Invest AG verwaltet.

Durchschnittlich verwaltetes Vermögen	2023	2022
Portfolio per 01.01.	115'303'258.70	123'807'204.61
Portfolio per 31.12.	116'117'401.87	115'303'258.70
<b>Durchschnittliches Portfolio</b>	<b>115'710'330.29</b>	<b>119'555'231.66</b>
Performance-Berechnung	2023	2022
Brutto Performance	3'466'362.48	-9'827'666.84
<b>Brutto Performance des Portfolio</b>	<b>3.00%</b>	<b>-8.22%</b>
Portfoliomanagementkosten	-594'695.41	-625'067.96
Netto Performance	2'871'667.07	-10'453'079.52
<b>Netto Performance des Portfolio</b>	<b>2.48%</b>	<b>-8.74%</b>

Im Berichtsjahr betrug die netto Performance 2.48% (VJ -8.74%). Mit monatlich gewichtetem Kapital liegt die netto Performance bei 2.92% (VJ -6.82%).

Der Vergleich mit dem UBS-PK-Barometer (PK unter 300 Mio. Anlagevermögen) zeigt, dass die Performance der Fundamenta Sammelstiftung unter der Performance des Barometers mit 4.67% (VJ-10.22%) liegt. Der Pictet BVG 25-Index liegt bei 6.69% (VJ -14.2%). Die Performance der Fundamenta Sammelstiftung wurde mit einem Aktienanteil (in % der Gesamtanlagen) von durchschnittlich 2.5% erreicht. Dies entspricht der Risikobeurteilung durch den Stiftungsrat respektive der Risikofähigkeit der Stiftung.

## 6.10. Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Im Rahmen der Strukturreform wurde mit der Einführung von Art. 48a Abs.3 BVV2 auch der Ausweis und die Verbuchung der Vermögensverwaltungskosten neu geregelt.

Zudem müssen bei den Kollektivanlagen die Kostenkennzahlen (TER-Quote oder Total Expense Ratio) ermittelt werden. Dabei müssen die Bestände der Kollektivanlagen mit den zugehörigen TER-Quoten multipliziert und anschliessend als Vermögensverwaltungsaufwand bzw. kategorienspezifischer Erfolg verbucht werden.

Können die Vermögensverwaltungskosten bei einer oder mehreren Anlagen nicht ausgewiesen werden, so muss die Höhe des in diese Anlagen investierten Vermögens im Anhang der Jahresrechnung separat ausgewiesen werden. Die betreffenden Anlagen sind einzeln unter Angabe der ISIN (International Securities Identification Number), des Anbieters, des Produktnamens, des Bestandes und des Marktwertes per Stichtag aufzuführen.

	2023	2022
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-369'001.95	-397'459.48
Indirekte Vermögensverwaltungskosten aus Kollektivanlagen	-225'693.46	-227'608.51
<b>Total ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten</b>	<b>-594'695.41</b>	<b>-625'067.99</b>
Vermögensverwaltungskosten Liegenschaft	-37'865.75	-35'629.80
<b>Transparente Vermögensanlagen</b>	<b>137'401'603.59</b>	<b>135'236'594.42</b>
<b>Intransparente Vermögensanlagen</b>	<b>0.00</b>	<b>0.00</b>
<b>Nettoergebnis Vermögensanlagen</b>	<b>3'694'340.85</b>	<b>-9'923'017.89</b>
Transparenzquote	100.00%	100.00%
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Vermögensanlagen	0.46%	0.49%

## Intransparente Kollektivanlagen ohne Ausweis TER

ISIN	Anbieter	Bestand	Kurswert	Marktwert	Produkt
	<i>keine</i>				

### 6.11. Erläuterung der Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen

	2023	2022
<b>Debitorenbestand per 31.12.</b>	<b>1'141'062.00</b>	<b>750'063.45</b>
Zahlungen Januar	-630'965.10	-375'188.35
Zahlungen Februar	-254'115.65	-201'595.85
Zahlungen März	-15'325.45	-73'311.70
Zahlungen April	-153'034.25	-15'000.00
Zahlungen bis 12. Mai	0.00	0.00
<b>Debitorenbestand aus Vorjahr</b>	<b>87'621.55</b>	<b>84'967.55</b>

In einzelnen Fällen wurden reglementarische Beiträge nicht innerhalb von 3 Monaten nach dem vereinbarten Fälligkeitstermin an die Vorsorgeeinrichtung überwiesen. Die Vorsorgeeinrichtung hat diese Fälle gemäss Art. 58a BVV2 an die Aufsichtsbehörde gemeldet. Es wird ein Verzugszins von 4.5% respektive TCHF 6 verrechnet (Vorjahr: TCHF 6).

Die grundsätzliche Politik der Fundamenta Sammelstiftung ist, dass ausser den erwähnten Kontokorrentguthaben keine Anlagen bei angeschlossenen Firmen getätigt werden.

Mit Urteil vom 27.01.2021 hat die a.o. Amtsgerichtsstatthalterin von Olten-Gösgen über die RM Personal AG den Konkurs eröffnet. Die Einsprache gegen die Konkursöffnung wurde abgelehnt. Die Firma hat bei der Gründung eine Versicherung für die Sozialversicherungsbeiträge im Konkursfalle abgeschlossen. Der Sicherheitsfonds hat die Zahlung für die Sicherstellung der ausstehenden Sparbeiträge am 30.03.2022 geleistet. Gemäss Mitteilung des Konkursamtes Kanton Solothurn sind die Forderungen der 1. und 2. Klasse gedeckt. Das Konkursamt Solothurn hat am 15.05.2023 aus der Konkursmasse die vollständige Forderung beglichen. Dem Sicherheitsfonds wurden die geleisteten Sicherstellungen der Sparbeiträge zurückerstattet.

Die Rückstellung für Debitorenverluste von CHF 127'108.45 deckt die mutmassliche Wertberichtigung vollumfänglich.

### 6.12. Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR)

	2023	2022
<b>Stand AGBR 01.01.</b>	<b>1'704'091.59</b>	<b>1'326'547.44</b>
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve	490'000.00	690'000.00
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-729'768.48	-319'474.15
Verzinsung	8'514.10	7'018.30
<b>Stand AGBR 31.12.</b>	<b>1'472'837.21</b>	<b>1'704'091.59</b>
<i>davon mit Verwendungsverzicht</i>	<i>67'427.50</i>	<i>67'427.50</i>

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht wurden im Berichtsjahr mit 0.5% (VJ 0.5%) verzinst. Drei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 67'427.50 einen Verwendungsverzicht erklärt respektive Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht geleistet. Die Rückführung in die AGBR ohne Verwendungsverzicht kann erst erfolgen, wenn eine Überdeckung in der Höhe des Verwendungsverzichts vorhanden ist.

## 7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

### 7.1. Nicht-technische Rückstellungen

	31.12.2023	31.12.2022
<b>Nicht-technische Rückstellungen (Delkredere)</b>	<b>127'108.45</b>	<b>127'108.45</b>

Das Delkredere deckt mögliche Debitorenausfälle aus Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen, welche nicht durch den Sicherheitsfonds sichergestellt werden (wie Risikoprämien, Verwaltungs- und Liquidationskosten usw.). Der Sicherheitsfonds stellt die Ansprüche der Versicherten auf Leistungen aus beruflicher Vorsorge sicher. Es erfolgt somit keine Sicherstellung der vom Arbeitgeber nicht bezahlten Beiträge. Sichergestellt werden die nach dem BVG geschuldeten gesetzlichen Leistungen. Ebenfalls sichergestellt werden die über die gesetzlichen Leistungen hinausgehenden reglementarischen Leistungen bis zu einer gewissen Höhe, soweit sie auf Vorsorgeverhältnissen beruhen, auf die das Freizügigkeitsgesetz anwendbar ist.

## 7.2. Freizügigkeitsleistungen und Renten

Bei den Freizügigkeitsleistungen und Renten handelt es sich um Guthaben Ausgetretener, welche noch nicht an die neue Vorsorgeeinrichtung weitergeleitet bzw. an die Rentner ausbezahlt werden konnten. Guthaben, bei welchen sich der Versicherte nicht meldete oder eruiert werden konnte, wurden an die Stiftung Auffangeinrichtung überwiesen.

## 7.3. Sonstiger Aufwand

	2023	2022
Arztkosten	0.00	-240.00
Übriger Aufwand	-2'527.92	127.78
Debitorenverluste	0.00	0.00
<b>Total sonstiger Aufwand</b>	<b>-2'527.92</b>	<b>-112.22</b>

## 7.4. Verwaltungsaufwand

	2023	2022
Gehälter inkl. Soz.Leistungen	-534'775.15	-520'804.30
Raumaufwand	-45'469.70	-44'931.60
übriger Verwaltungsaufwand	-72'603.64	-81'547.89
Makler-Broker	-16'770.45	-14'703.50
Organhaftpflichtversicherung	-30'450.00	-30'450.00
Revisionsstelle und Experte	-75'802.00	-41'733.75
Aufsichtsbehörde	-9'808.20	-10'680.00
Stimmrechtsberatung	-2'154.00	-2'154.00
<b>Total Verwaltungsaufwand</b>	<b>-787'833.14</b>	<b>-747'005.04</b>

## 7.5. Wertschwankungsreserve, Freie Mittel und Unterdeckung der Vorsorgewerke

### Gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke

Als gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 819'763.94 (Vorjahr: CHF 782'759.68) zu betrachten. Dieser Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, übersteigt die oben erwähnten 15% (VJ 15%) im jeweiligen Vorsorgewerk nicht. Somit können die Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke über diesen Teil der Wertschwankungsreserve ihres Vorsorgewerkes nicht frei verfügen. Dieser Anteil wird, da er sich auf das Sparkapital bezieht jeweils am Ende des Geschäftsjahres neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ergab sich durch die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges.

### Freie Mittel der Vorsorgewerke

Als freie Mittel der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 371'446.55 (Vorjahr: CHF 236'194.59) zu betrachten. Dies ist der Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, welcher den Soll-Wert von 15% (VJ 15%) des Sparkapitals im jeweiligen Vorsorgewerk übersteigt. Die freien Mittel des einzelnen Vorsorgewerkes können von den Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke für Beitragsreduktionen oder Leistungsverbesserungen eingesetzt werden. Auch dieser Anteil wird jeweils am Ende jedes Geschäftsjahres neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ist auf die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges an die Vorsorgewerke zurückzuführen.

### Unterdeckung der Vorsorgewerke

Im Berichtsjahr bestehen Unterdeckungen über CHF 2'181'436.76 (Vorjahr 3'872'982.37) in den Vorsorgewerken.

### Wertschwankungsreserve Stiftung

Für das Vorsorgewerk Rentner, das Vorsorgewerk der Invalidenrentner ohne Arbeitgeber und die technischen Rückstellungen wird auf Stufe der Stiftung eine Wertschwankungsreserve gebildet, die als Prozentsatz der entsprechenden Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellung berechnet wird. Der Prozentsatz entspricht dem Deckungsgrad der gesamten Stiftung minus 100 Prozent, mindestens aber null Prozent. Die Wertschwankungsreserven Stiftung betragen CHF 0.00 (VJ CHF 0.00).

## 8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau hat die Jahresrechnung 2022 am 29.09.2023 mit nachfolgender Bemerkung zur Kenntnis genommen:

Auflagen Aufsicht	umgesetzt im Anhang	Bemerkungen
keine		

## 9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

### 9.1. Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen

Bei sämtliche Vorsorgewerke in Unterdeckung wurden bereits im Jahr 2022 Sanierungsmassnahmen eingeleitet. Die Sanierungsmassnahmen erfolgen gemäss den "Richtlinien zur Sanierung der Vorsorgewerke" in Zusammenarbeit mit dem Experten.

### 9.2. Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Drei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke per 31.12.2020 auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 67'427.50 einen Verwendungsverzicht erklärt. Die Rückführung in die AGBR ohne Verwendungsverzicht kann erst erfolgen, wenn eine Überdeckung in der Höhe des Verwendungsverzichts vorhanden ist.

### 9.3. Laufende Rechtsverfahren

Die Stiftung musste im Jahr 2023 gegen ein angeschlossenes Unternehmen ein Betreibungsverfahren wegen nicht bezahlter Beiträge eröffnen. Das Betreibungsverfahren konnte infolge Bezahlung zurückgezogen werden.

### 9.4. Konkursverfahren

Folgende Inkassofälle wurden im Jahr 2023 eröffnet respektive sind noch hängig oder abgeschlossen worden:

Schuldner	Konkurseröffnung / Vollzug Pfändung	Verlustschein / Pfändungsurkunde	SIFO
Reusstal Papeterie GmbH	11.08.2023	offen	erhalten 28.09.2023

## 9.5. Schuldbriefe im Eigenbesitz

	31.12.2023	31.12.2022
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	3'480'000.00	3'480'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	240'000.00	240'000.00
<b>Total</b>	<b>3'720'000.00</b>	<b>3'720'000.00</b>

## 9.6. Tatbestand Teilliquidation

Die Anschlussvereinbarung mit der Reinhold Dörfli AG wurde per 31. Dezember 2023 aufgelöst. Dies stellt den Tatbestand einer Teilliquidation dar. Die Abwicklung erfolgt im 2024.

Ob bei weiteren Anschlüssen ein allfälliger Tatbestand einer Teilliquidation besteht, wird durch den Stiftungsrat im Jahr 2024 geprüft.

## 10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die weltpolitische Lage verunsichert und belastet die Märkte durch eine hohe Volatilität.

Die Gesamtperformance nach Kosten und der Deckungsgrad der Fundamenta Sammelstiftung haben sich bis Ende April 2024 wie folgt entwickelt:

Stichtag	Performance inkl. Liegen- schaften	Δ Deckungs- grad	Deckungs- grad
31.12.2023			99.32%
31.01.2024	0.73%	1.45%	100.77%
28.02.2024	1.56%	0.98%	100.30%
31.03.2024	3.16%	2.76%	102.08%
30.04.2024	2.50%	2.14%	101.28%